



“LOW CARBON DEVELOPMENT“ DURCH ENERGIEEFFIZIENZMAßNAHMEN IN DER PROVINZ JIANGSU

Stand: Oktober 2021

Das Projekt entwickelte Strategien zur Minderung von Treibhausgas (THG)-Emissionen und unterstützte bei deren Umsetzung. Dabei trug es insbesondere zur effizienteren Nutzung von Energie in der Provinz Jiangsu sowie in ausgewählten Städten und Industriezonen bei. Es vermittelte in Schulungen Entscheidungsträgern der Stadtverwaltungen sowie technischem Fachpersonal Instrumente, um energieeffiziente Lösungen in Gebäuden und in der Industrie zu identifizieren und zu bewerten. Pilotprojekte veranschaulichten praktisch die Anwendung energieeffizienter Lösungen und Technologien sowie die Entwicklung von Produkten im Gebäudesektor.

Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Projekt abgeschlossen
- Studie zum Status quo von Low Carbon Development in der Provinz Jiangsu durchgeführt; darauf aufbauend lokale THG-Minderungsstrategie entwickelt
- Jiangsu Development and Reform Commission (JDRC) bei der Erstellung von fünf THG-Inventaren unterstützt
- Vorschlag zu Energieeffizienz und Emissionsminderung in "green buildings" erarbeitet
- Energieaudit für bestehende Gebäuden durchgeführt sowie Monitoringsystem zum verbesserten Energiemanagement in Gebäuden entwickelt
- Methode zur Erfassung der Minderungspotenziale von Landkreisen außerhalb der Metropolen entwickelt
- Realisierung von 24 Pilotprojekten (vier Städte, zehn Industrieparks und zehn Industrieunternehmen) begleitet

PROJEKTDATEN

Land/Länder:

China

Durchführungsorganisation:

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH - China

Politische Partner:

- National Development and Reform Commission (NDRC) - China

Durchführungspartner:

- Jiangsu Development and Reform Commission (JDRC) - China

BMU-Förderung:

3.005.022,63 €

Laufzeit:

12/2010 bis 01/2015

Internetauftritt(e):

<http://www.giz.de/de/weltweit/33818.html>

